

Ich bitte den Herrn Professor v. Mörner  
 um die Gefälligkeit, mich bei Laudung  
 Ihrer eben an dem 27ten nach Kehl  
 mit zu versetzen, in dem ich mich  
 gefälligst zu beurlauben ist  
 fähig willig auszuweisen.

In der Erwartung in  
 Liebe  
 Gießen  
 24 Mai  
 1818.